

Hochschule Albstadt-Sigmaringen

Albstadt-Sigmaringen University

HTTP 1 / 1.1 / 2

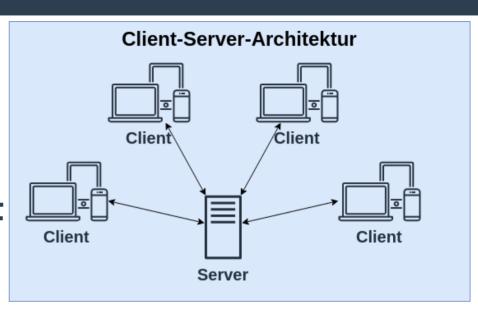


Dipl. Ing. Sven Eppler (FH) sodge IT GmbH

Client/Server Request/Response

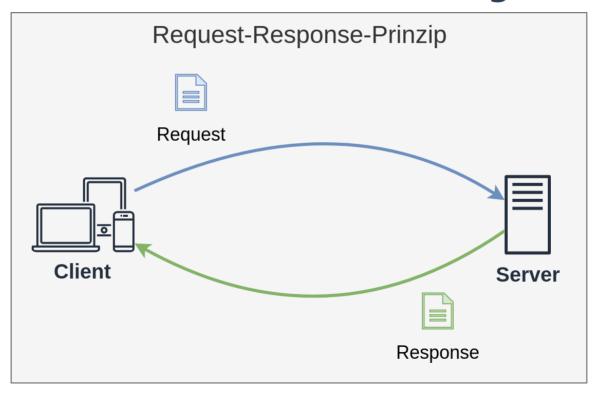
Client-Server-Architektur

- Server: Stellt Dienst bereit
- Client: Konsumiert Dienst
- Client baut Verbindung auf
- Prinzipbedingt Zentralisiert
- Server ist "passiv"
- Client ist "aktiv"
- Beispiele: HTTP, FTP, IRC, SMTP, SSH



Request-Response-Prinzip

- Ein Client stellt eine Anfrage (Request)
- Der Server Antwortet auf die Anfrage (Response)



HTTP Basics

HTTP Basics

- HyperText Transport Protocol
- 1989, Tim Berners-Lee am CERN
- Basiert auf TCP/IP
- OSI-Schichtenmodell Schicht 7 **Anwendungsschicht**
- Plain-Text Protokoll
- rede HTTP Reguest steers for sun + HTTP mount sich HTTP ist stateless (zustandslos)
- Client-Server / Request-Response Konzept

HTTP Basics

HTTP Message besteht aus

- Request-Line | Status-Line
 (Unterscheidet zwischen Request und Response)
- HTTP Headers (Kopfzeilen, Meta-Daten)
 Zeilenende: <CRLF> (0x0D 0x0A; \r\n)
- HTTP Body (Körper, Inhalt)

HTTP Request Line & Status Line

Request Line (rfc2616)

- Request-Line = Method SP RequestURI SP HTTPVersion CRLF

```
Beispiel:
GET /index.html HTTP/1.1<CRLF>
```

- Status Line (rfc2616)
 - Status-Line = HTTPVersion SP StatusCode SP ReasonPhrase CRLF

```
Beispiel: HTTP/1.1 200 OK
```

RFC: https://www.ietf.org/rfc/rfc2616.txt

Request HTTP Methods

GET

- Abrufen einer Resource

POST

Lädt Daten zum Server

PUT

- Erzeugt eine Resource

DELETE

Löscht eine Resource

PATCH

Ändert eine Resource

Request HTTP Methods

HEAD

Ruft Metadaten für eine Resource ab

TRACE

- Spiegelt die Anfrage -> Spiegelt die Anfrage

OPTIONS

Unterstützte Methoden des Server (wichtig für CORS)

CONNECT

Der Proxy-Server soll zum Ziel durchstellen (SSL-PassThrough)

Response HTTP Status Codes

- 1XX Informationen
 - 101 Switching Protocols
- 2XX Erfolg
 - 200 OK
- 3XX Umleitung
 - 301 Moved Permanently

- 4XX Client Fehler
 - 400 Bad Request
- 5xx Server Fehler
 - 500 Internal Server Error
- 9xx Proprietäre Fehler

HTTP Header

- Schlüssel-Wert Paare die die HTTP-Message beschreiben
 - Header-Name: Header-Value <CRLF>
- Header dürfen wiederholt werden
- Reihenfolge irrelevant
- Lange Header müssen kompliziert umgebrochen und eingerückt werden
- Es gibt Request- und Response-Header aber auch Header die in beiden Fällen zum Einsatz kommen
- Der Header endet mit einem zusätzlichen <CRLF> (0x0D 0x0A) → www www → ∞∞¹.

HTTP Header

Wichtige HTTP-Header:

- content-type: Beschreibt die Art des HTTP-Body (z.B. text/plain, text/html, application/json, video/mp4, image/jpeg)
- host: Beschreibt welcher Hostname ursprünglich angefragt - content-length: Wieviele Bytes ist der Content lang wurde
- last-modified: Wann wurde die angefragte Resource zuletzt geändert
- set-cookie: Zum setzen von Cookies beim Client
- cookie: Zum zurück senden eines Cookies zum Server

HTTP-Body

- Der Body folgt auf den Header, <CRLF><CRLF>
- Nicht jeder Request/Response hat einen Body
 - GET Request
 - 404 Not Found Response
- Transportiert die Nutzdaten (Payload)
 - Request: z.B. Formulardaten, JPEG-Upload
 - Response: HTML-Seite, JPEG-Bild, JSON
- Wichtig: Content-Length Header und tatsächliche länge des Body sollten stimmen!

towird abo with sonficert

HTTP-Request

• Einfache HTTP-Request Beispiele Header = Grün, Body = Blau

```
GET / HTTP/1.1<CRLF>
Host: heise.de<CRLF>
<CRLF>
```

```
POST / HTTP/1.1<CRLF>
Host: localhost:3000<CRLF>
Content-Type: application/json<CRLF>
Content-Length: 18<CRLF>
<CRLF>
{ "some": "JSON" }
```

HTTP-Response

 Einfache HTTP-Response Beispiele

Header = Grün, Body = Blau

```
HTTP/1.1 200 OK<CRLF>
Content-Length: 11<CRLF>
Content-Type: text/plain<CRLF>
<CRLF>
Hallo Welt!
```

```
HTTP/1.1 404 Not Found<CRLF>
Date: Mon, 25 Mar 2019 19:41:24 GMT<CRLF>
Server: Apache/2.4.29 (Ubuntu)<CRLF>
Content-Length: 303<CRLF>
Content-Type: text/html; charset=iso-8859-1<CRLF>
<CRLF>
<!DOCTYPE HTML PUBLIC "-//IETF//DTD HTML 2.0//EN">
<html><head>
Antwort Gekürzt
</body></html>
```

Sprechen Sie HTTP?

```
$ telnet www.perdu.com 80
Trying 208.97.177.124...
                                           Verbindungsaufbau zum Server
Connected to www.perdu.com.
Escape character is '^]'.
GET / http/1.1
                                           HTTP-Anfrage
Host: www.perdu.com
HTTP/1.1 200 OK
Date: Sat, 17 Aug 2013 12:14:56 GMT
Server: Apache
Accept-Ranges: bytes
X-Mod-Pagespeed: 1.1.23.1-2169
                                           Serverantwort: Header
Vary: Accept-Encoding
Cache-Control: max-age=0, no-cache
Content-Length: 204
Content-Type: text/html
<html><head><title>Vous Etes Perdu ?</title></head><body><h1>Perdu sur l'Interne
t ?</h1><h2>Pas de panique, on va vous aider</h2><strong> * <---- vous
êtes ici</strong></body></html>
                                           Serverantwort: Nachrichtenrumpf
Connection closed by foreign host.
                                           Verbindungsende
```

Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:HTTP-Anfrage.svg

HTTP 1 / 1.1 / 2

Besonderheiten HTTP1.0

- Jeder Request eine TCP/IP-Connection
 - Hoher TCP/IP Overhead wegen Slow-Start-Algorithmus (Congestion Window)
- Server schließt Verbindung nach jeder Response

Besonderheiten 1.1

Keep Alive

- TCP Verbindung kann nach Response weiter verwendet werden

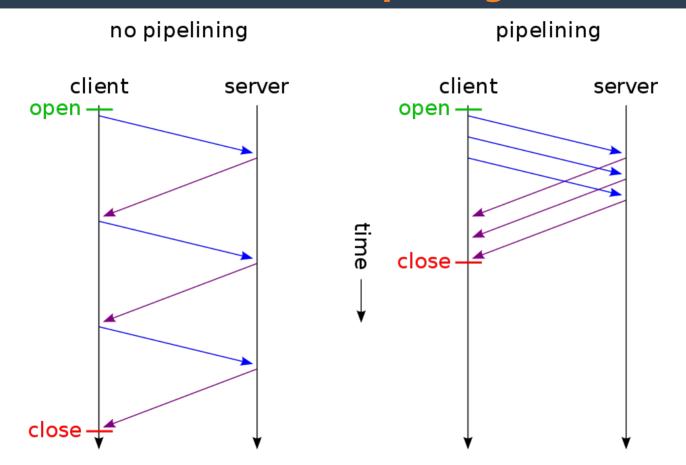
Connection: keep-alive

Connection: close (HTTP1.0 Verhalten)

HTTP-Pipelining

 Der Client kann mehrere Requests gleichzeitig schicken, der Server antwortet dann in der selben Reihenfolge mit allen Responses (first-in-first-out)

Besonderheiten 1.1 / HTTP Piplining



Quelle: https://commons.wikimedia.org/wiki/File:HTTP_pipelining2.svg

Besonderheiten HTTP2

- Connection-Multiplexing (Streams)
- Komprimierbarkeit
- Binäre Datenübertragung (bye bye MIME-Bodies)
- Push-Messages (Server to Client)
- Prioritisierung von Streams
- TLS-Only (leider optional, aber von Google und Mozilla forciert)

HTTP Debugging

HTTP Debugging

- Browser Cache ausschalten!
- Developer Console
- Server Logging
- Curl 3
- Wget
- Postman (getpostman.com)
- Insomnia (insomnia.rest)
- Telnet
- Wireshark

Stateless / Statefull

Stateless vs. Statefull

Stateless

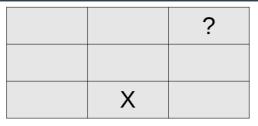
- Jede Anfrage wird behandelt als wäre es die erste und einzige
- Die selbe Anfrage liefert auch immer das selbe Ergebnis

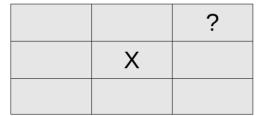
Statefull

- Jede Anfrage verändert einen Zustand (State)
- In Abhängigkeit vom Zustand liefert die selbe Anfrage, ein anderes Ergebnis

Stateless vs. Statefull Beispiel

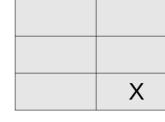
Stateloss





	?
Χ	

	?
	X



Go Up

	?
X	

	?
Χ	

X	?

	X

State full

Stateless Implikationen

- Wird in einem zustandlosen System ein Zustand benötigt
 - Muss der gesamt Zustand transportiert werden (Go Up + Go Up + Go Right)
 - Oder der Zustand auf dem Server gespeichert werden
 - GameId=987 Go Up
 - GameId=987 Go Up
 - GameId=987 Go Right
- HTTP Bietet für diesen Zweck Cookies

HTTP Cookies

- Geringe Datenmenge die vom Server via HTTP-Header gesetzt wird
- Cookies werden automatisch vom Browser beim nächsten Request zurück geschickt
- Cookies können auch mit JavaScript auf dem Client angelegt werden
- Ermöglichen das "tracken" eines Users
 - Login
 - Werbung
 - Überwachung

HTTP Cookies

- Server setzt Cookie mit GameID
 - set-cookie: gameID=987
- Client schickt Go-Befehl
 Browser setzt Cookie in den Request-Headern

```
cookie: gameID=987Go Up
```

- cookie: gameID=987
 Go Up
- cookie: gameID=987
 Go Right

HTTP Cookies

- Cookies sollten keine Vertrauenswürdigen Daten enthalten
- Es gibt spezielle HttpOnly Cookies die nicht via JavaScript auslesbar/änderbar sind
- Cookies können als Secure markiert werden, dürfen dann nur per HTTPS zurück zum Server
- Cookies können einfach manipuliert werden
 - Developer Console der Browser
 - HMAC Signed Session Cookies